

BESCHLUSSVORLAGE

			Vorlage-Nr.: B 13/0537
60 - Amt für Stadtentwicklung, Umwelt und Verkehr			Datum: 17.01.2013
Bearb.:	Herr Andreas Hollendung	Tel.: 295	öffentlich
Az.:	6011-Hollendung/Ju -lo		

Beratungsfolge	Sitzungstermin	Zuständigkeit
Ausschuss für Stadtentwicklung und Verkehr	07.02.2013	Entscheidung

Bebauungsplan Nr. 255 Norderstedt "Friedrichsgabe Nord - Nordwestlich Ellerbrocks Gasthof"

hier: Vorstellung der Planung der Skateanlage im Frederikspark

Beschlussvorschlag

Der Errichtung der Skateanlage im Frederikspark in der vorgestellten Ausführung zu Gesamtkosten in Höhe von 105.000,00 € wird zugestimmt.

Die Stadtvertretung wird gebeten, hierfür einer außerplanmäßigen Auszahlung für das Haushaltsjahr 2013 in Höhe von 65.000,00 € zuzustimmen.

Sachverhalt

Der Bebauungsplan B 255 „Friedrichsgabe Nord – Nordwestl. Ellerbrocks Gasthof“ ist im Jahre 2006 rechtskräftig geworden. Im B-Plan-Bereich ist der Standort für eine Skateanlage vorgesehen. Der Standort ist im Prozess der Aufstellung des Rahmenplanes Friedrichsgabe Nord mit dem Kinder- und Jugendbeirat entwickelt worden.

Bereits 2009 hat als Vorbereitung zur Planung der Skateanlage ein Workshop mit Kindern und Jugendlichen im Rahmen des Bürgerfestes Frederikspark stattgefunden. Die Planung wurde in mehreren Runden mit dem Kinder- und Jugendbeirat (KJB) und teilnehmenden Kindern und Jugendlichen vertieft und angepasst.

Die fachlich-inhaltliche Begleitung erfolgt seit 2009 durch 6011 – Team Natur und Landschaft. Die Maßnahme wurde in Zusammenarbeit mit Fachleuten aus dem Skateanlagenbau geplant und es wurden Kosten geschätzt, die mit der EGNO abgestimmt wurden. Die erste Konzeption aus dem o. g. Workshop wurde seither weder im Umfang noch in den Kosten wesentlich verändert.

Der Anlagenplan liegt seit Oktober 2012 in einer mit dem KJB und der EGNO inhaltlich endgültig abgestimmten und beauftragungsreifen Fassung vor. Nach bisherigem Projektverlauf ist geplant und mit der EGNO abgestimmt, die Anlage im 2. Quartal 2013 herzustellen und in Betrieb zu nehmen.

Sachbearbeiter/in	Fachbereichsleiter/in	Amtsleiter/in	mitzeichnendes Amt (bei über-/ außerplanm. Ausgaben: Amt 11)	Stadtrat/Stadträtin	Oberbürgermeister
-------------------	-----------------------	---------------	--------------------------------------------------------------	---------------------	-------------------

Die Kosten wurden auf insgesamt **105.000,00 €** brutto für Sportgeräte, Zäune/Banden zur AKN-Strecke, Unterstand, Fahrradständer, Schilder sowie die Planungskosten für Fachplaner und Statiker geschätzt. Die anfallenden Kosten für die notwendige Überarbeitung der Asphaltdecke werden vom Betriebsamt getragen.

Die Skateanlage liegt im Treuhandbereich „Frederikspark“. Die EGNO übernimmt als Treuhänderin gemäß Treuhandvertrag die Umsetzung der Maßnahme. Die Finanzmittel sind daher nicht im städtischen Haushalt, sondern im Wirtschaftsplan der EGNO enthalten.

Gemäß Aussagen der EGNO ist in diesem Falle eine Finanzierung durch die EGNO in Höhe von **40.000,00 €** gesichert. Sponsoren zur weiteren Finanzierung der Maßnahme sollen durch die EGNO geworben werden.

Die Deckungslücke über **65.000,00 €** (ohne Sponsoring) sollte über den städtischen Haushalt als Investitionszuschuss an das Treuhandvermögen „Frederikspark“ der EGNO geschlossen werden.

Die Fraktionen sprachen sich in der Sitzung des Hauptausschusses vom 19.11.2012 einvernehmlich für den Wunsch des Kinder- und Jugendbeirates aus und werden das Geld zu gegebener Zeit außerplanmäßig bereitstellen.

Anlage:
Lageplan